

Turn- und Sportverein

# Hasseldieksdamm-

# Mettenhof e.V.

Okt.-Nov.-Dez. 2008

40. Jahrgang

[www.tus-hm.de](http://www.tus-hm.de)



# VEREINSECHO

Zeitung für Mitglieder, Freunde und Förderer des TuS H/M



# Erfrischend

>>> Und wann wurden Sie das letzte Mal so richtig erfrischt? Bei unserer großen Auswahl an hochwertigen Duschen aus den verschiedensten Glasarten können Sie die Frische förmlich spüren. Individuell angepasst und in erstklassiger Qualität. Neugierig? Dann sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gern.

>>> Übrigens, unsere besondere Anti-Kalk-Beschichtung verhindert Flecken und macht das Glas noch pflegeleichter.



Wittland 5, 24109 Kiel

Telefon 04 31/58 08-100 · [info@glasbau-schwarz.de](mailto:info@glasbau-schwarz.de) · [www.glasbau-schwarz.de](http://www.glasbau-schwarz.de)

# UND SO FINDEN SIE UNS .....

**1. Vorsitzender:** Hans Jürgen Bauer

Lofotenweg 76  
24109 Kiel  
Tel.(0431) 52 59 63

1.Vorsitzender@tus-h-mettenhof-kiel.de

**2. Vorsitzender:** Roland Brüggmann

Hammerfestweg 41  
24109 Kiel  
Tel.(0431) 52 66 51

2.Vorsitzender@tus-h-mettenhof-kiel.de

**Kassenwart:** Jörg Kapelke

Aarhusstr. 69  
24109 Kiel  
(0431) 64 22 69

Kassenwart@tus-h-mettenhof-kiel.de

**Technischer Leiter:** Jörn Dreeßen

Aalborgring 52  
24109 Kiel  
0178 51 91 736

Techn.Leiter@tus-h-mettenhof-kiel.de

**Vereinsjugendwart:** Michael Bünz

Svenborgerstr. 27a  
24109 Kiel  
(0431) 53 14 71

Vereinsjugendwart@tus-h-mettenhof-kiel.de

**Pressewart:** Andreas Rohleder

Hofstr. 23  
24143 Kiel  
(0431) 73 38 92

Pressewart@tus-h-mettenhof-kiel.de

## Abteilungen:

**Hallenwart:** Axel Genschow

Skagenweg 25  
24109 Kiel  
(0431) 2401907

**Festwartin:** n.n

**Heimwart:** Dieter Kapelke

**Unsere Geschäftsstelle**

Vaasastr.45  
24109 Kiel  
Tel. und Fax (0431) 52 61 84  
Geschaeftsstelle@tus-h-mettenhof-kiel.de

**Unser Vereinsheim**

Dieter Hauke  
Vaasastr. 45  
24109 Kiel  
(0431) 240 44 40

**Im Internet**

<http://www.tus-hm.de>

**Unsere Übungsstätten**

BZM-Halle.....Vaasastr. 45  
Max-Tau-Halle.....Odensestr.  
Gorch-Fock-Halle.....Melsdorferstr.  
Göteborg-Halle.....Gottlandwinkel  
Vereinsheim.....Vaasastr. 45

Neuregelung des Spendenrechts  
Gemeinnützige Sportvereine erhalten eigene  
Spendenbescheinigungs-Kompetenz  
Seit dem 01.01.2000 ist es den gemeinnüt-  
zigen Sportvereinen möglich,auf das sogen.  
Durchlaufspendenverfahren zu verzichten.  
Sie sind ab sofort berechtigt,Zuwendungen  
unmittelbar entgegenzunehmen und Zuwen-  
dungsbestätigungen (Spendenbescheinigungen  
auszustellen.Die Einkommenssteuer-Durch-  
führungsverordnung wurde entsprechend  
geändert.

Anerkannter  
Stützpunktverein  
2008



gefördert vom  
Bundesministerium des Innern  
und dem  
Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

**Redaktionsschluss**  
nächste Ausgabe des Vereinsechos  
**13. Februar 2009**

# UNSERE SPORTABTEILUNGEN .....

**Badminton:** Edmund Engel

(kommissarisch)  
Helsinkistr.232  
24109 Kiel

**Boxen:** n.n.

**Faustball:** Helmut Hinz

Liethweg 4  
24109 Kiel  
(0431) 52 53 78

**Fußball-Junioren** Lars Rohloff

Aarhusstr. 41  
24109 Kiel  
(0431) 52 61 69

**Fußball-Senioren:** n.n.

**Gymnastik und Seniorensport:** Sabine Petersen

Meiereikoppel 21  
24214 Schinkel  
(04346) 41 30 88  
bepa-@t-online.de

**Handball:** Stefan Dittbrenner

Göteborgring 79  
24109 Kiel  
(0431) 53778724

**Leichtathletik:** Christel Lorenzen

Helsinkistr. 112  
24109 Kiel  
(0431) 52 30 59

**Rollstuhlsport:** Stefan Lutter

Aarhusstr. 69  
24109 Kiel  
(0431) 54 27 60  
stefan1963@gmx.net

**Sambo/Judo:** Yulia Klymenko

Sandkrug 24  
24143 Kiel  
(0431) 73 01 781

**Tae Kwon Do:** Dieter Andre

Mönweg 5  
24109 Kiel  
(0431) 52 67 05

**Tennis:** Holger Weidmann

Spitzbergenweg 52  
24109 Kiel  
(0431) 52 02 02

**Tischtennis:** Friedrich Deppert

Aarhusstr. 20a  
24109 Kiel  
(0431) 52 13 11

**Turnen männlich:** Heinz Nienhüser

Rendsburger Landstr. 374  
24111 Kiel  
(0431) 69 87 13

**Turnen weiblich:** Gudrun Passick

Hardenbergstr. 49  
24118 Kiel  
(0431) 57 74 69  
gu.passick@web.de

**Volleyball:** Rolf Tönsing


Svenborgerstr. 15  
24109 Kiel  
(0431) 52 30 80

**Wandern:** Lisa Kapelke

Roskilder Weg 12  
24109 Kiel  
(0431) 52 42 17

**Zeltlager:** Nicole Stender

Martenshofweg 96  
24109 Kiel  
(0431) 240 84 73



*Wir wünschen allen  
Mitarbeitern, Mitgliedern,  
Freunden und Gönnern  
unseres Vereins  
besinnliche Feiertage  
und ein gutes neues Jahr*

*Der Vorstand*

# **Hassenstein**

Inh. Roland Brüggmann  
und Ronald Grams

**Reifenservice  
+ Einlagerung**

## **KFZ-REPARATUREN**

Inspektion - TÜV-Vorbereitung

Abgassonderuntersuchung - Reparaturen aller Art

Karosserieinstandsetzung - Lackierungen

Haßberg 9 · 24113 Kiel · Telefon 04 31 / 68 26 14

Email: [info@Hassenstein-Kfz.de](mailto:info@Hassenstein-Kfz.de), [www.Hassenstein-Kfz.de](http://www.Hassenstein-Kfz.de)

# Unsere Sportstätten



Vereinsheim TuS H/M  
Vaasastr. 45 , 24109 Kiel



Tennisanlage am Vereinsheim  
Vaasastr. 45 , 24109 Kiel



Sporthallen BZM  
Vaasastr. 43 , 24109 Kiel



Bezirksportanlage am BZM



Göteborghalle  
Gotlandwinkel , 24109 Kiel



Gorch-Fock-Halle  
Melsdorferstr. 50 , 24109 Kiel



Max-Tau-Halle  
Odensestr. 6 , 24109 Kiel



# Hier stehen allgemeine Infos

Der Verein bedankt sich bei allen Inserenten für die Unterstützung.

Zentrum Autovermietung  
Sanitätshaus Elsner  
Wichmann Bestattungen  
Fahrschule Bentzien  
Sonnenstudio Martinique  
Berliner Kindl  
Apothek im familia Markt  
Stadtwerke Kiel  
Glasbau Schwarz  
KFZ - Hassenstein

Unterstützen Sie uns und unsere Werbepartner, in dem Sie diese vorrangig bei ihren Entscheidungen und Einkäufen berücksichtigen !

Davon haben dann alle etwas !

## INFO ZUM VEREINSECHO

Die namentlich unterzeichneten Artikel drücken nicht unbedingt die Meinung des TuS Hasseldieksdamm/Mettenhof aus.

Keine Haftung wird übernommen für aufgefördert eingesandte Manuskripte.

Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Bei Nachdruck mit Quellenangabe, bitte Belegexemplar zusenden.

Die Texte sind nur in Anlehnung an die Rechtschreibregeln verfasst. Eventuelle Fehler sind nicht als solche zu sehen, sondern sind Ausdruck von künstlerischer Freiheit.

## Redaktionsschluss

nächste Ausgabe des Vereinsechos  
13. Februar 2009

## Vorstandsitzung

Der Vorstand trifft sich ab sofort regelmäßig jeden 1. Dienstag im Monat jeweils um 19:30 Uhr.

Hierzu ist jedes Vereinsmitglied eingeladen, den öffentlichen Teil einer Sitzung zu besuchen !

## Beiträge im TuS H/M

### Monatsbeiträge

Jugendlicher:.....	6€
Erwachsener:.....	11€
Ehepaar:.....	18€
Familie:.....	20€
Rentner:.....	8€

Als Aufnahmegebühr wird ein Monatsbeitrag(max. 11 Euro) fällig.

### Jahresbeiträge Tennisabteilung (zusätzlich)

Erwachsene:.....	63€
Familien:.....	117€
1 Erw. und 1 Jugendlicher:.....	81€
Ehepaare:.....	99€
Jugendliche:.....	36€
Stud.,Auszub.,Wehrpfl.:.....	50€

Alle Mitglieder ab 16 Jahre haben drei Arbeitsstunden abzuleisten. Für nicht geleistete Arbeitsstunden werden zehn Euro/Std. abgebucht.

Mehr geleistete Arbeitsstunden werden mit 5 Euro/Std. vergütet.

Gaststunden kosten 7,50€

Keine Aufnahmegebühr für die Tennissparte!  
Vorraussetzung für den Beitritt in die Tennissparte ist die Mitgliedschaft im Gesamtverein des TuS H/M.

Alle Beträge ohne Gewähr mit Stand 1.1.2006



Am Freitag den 19.09.2008 besuchten 56 Mitglieder des Vereins die Versammlung, die wie jedes Jahr im Vereinsheim stattfand. Ob dieses mangelnde Interesse den handelnden Akteuren gerecht wird wage ich zu bezweifeln.

Trotz allem haben wir uns gefreut einige Sportfreunde zu ehren.

Die herausragende Ehrung war die „Verleihung der Ehrenmitgliedschaft“ an Dieter Kapelke, der vor 35 Jahren dem Verein beigetreten ist und seit dieser Zeit immer in einer Funktion tätig war. Ob als Fußball-Trainer oder als Begründer des Vereins-Zeltlagers am Selker Noor, ob als Mitglied des Vorstandes, als: Jugend-Vertreter, Pressewart, 2.Vorsitzender und zu guter Letzt als 1.Vorsitzender. Er hat immer die Interessen des Vereins vertreten und war bei den Mitgliedern sehr beliebt. Dafür Dieter, nochmals DANKE !!!



Nun zu den sportlichen Ehrungen, geehrt wurde der Leichtathlet Meinhard Möller, die Senioren-Turner Klaus Sommerschuh, Klaus Kieschke, Hanno Barth, Jürgen Finger und Stephan Schmidt des weiteren die Leistungs-Turner Florian Tran und Ha Van Duc. Herzlichen Glückwunsch!!

Gemäß der Tagesordnung wurde jetzt der Kassenbericht durch unseren Kassenwart Jörg Kapelke vorgetragen und in der Versammlung diskutiert. Anschließend wurde der Kassenprüferbericht verlesen, und da es keine Beanstandungen bei der Kassenführung gab, wurden die Entlastung des Kassenwartes und danach die Entlastung des Vorstandes beantragt und beschlossen.

Als nächstes standen einige Satzungsänderungen auf der Tagesordnung. Diese waren nötig geworden, da das Finanzamt eine Formulierung ergänzt haben wollte, der zweite Grund war, das auf Vorschlag des Vorstandes dieser verkleinert werden sollte und drittens die Satzung, der immer häufiger werdenden Beitragsrückläufer angepasst werden musste (Ausschluss aus dem Verein).

Die Satzungsänderungen wurden nach intensiver Diskussion beschlossen.

Die neue Satzung kann, wenn das Amtsgericht keine Einwände hat, in der Geschäftsstelle abgeholt oder von der Homepage des Vereins heruntergeladen werden.

Es folgte der TOP Wahlen.

Auf Vorschlag des Vorstandes wurden Hans- Jürgen Bauer als 1.Vorsitzender und Jörn Dreeßen als Technischer- Leiter für die nächsten zwei Jahre wieder gewählt.

Auf Vorschlag der Mitgliederversammlung wurde Dieter Lentzsch und Karl-Heinz Jost zu Kassenprüfern und Günter Baumann als Ersatz- Kassenprüfer gewählt.

Des weiteren wurde der Jugendwart von der Versammlung bestätigt.

Dem Finanzplan 2008/2009 wurde nach Vorstellung durch den Kassenwart zugestimmt.

Da es keine weitere Wortmeldung gab, wurde die Versammlung um 22:00 Uhr geschlossen.

Wir danken allen Teilnehmern !

Hans- Jürgen Bauer  
**1.Vorsitzender**





Wandern  
Abteilungsleiterin:  
Lisa Kapelke  
Roskilder Weg 12  
24109 Kiel  
Tel. (0431) 524217

## Verregener Wandertag 2008

Es sollte der 24. Wandertag werden. Die Strecke wurde am Samstag von den fleißigen Helfern ausgeschildert. Schon hierbei durften wir uns ein paar Mal unterstellen, um den Regen ein wenig auszuweichen. Die Pokale und Gewinne waren ebenso organisiert, wie die gespendeten Äpfel und Getränke der Fa. familia.

Dann hat sich das Wetter über Nacht noch ein wenig verschlechtert. Aber was kann uns schon von einem Wandertag abhalten. Der Wanderwart hat am Sonntagmorgen noch den Rest ausgeschildert und war dann bis auf die Haut nass. Um 9:00 Uhr kam dann der erste aktive Wanderer. Lars Rohloff wollte hören, ob der Wandertag stattfindet. Als guter Übungsleiter sorgte er sich um die Gesundheit seiner Fußballmädels, wollte aber die Entscheidung der „Rennleitung“ abwarten.

In der Hoffnung auf noch besseres Wetter, habe ich noch nicht abgesagt. Dann war es knapp 10:00 Uhr und die Entscheidung musste gefällt werden. Ein Blick in die Augen der Fußballmädels mit deren Anhang lies keine andere Möglichkeit zu. Auch die anwesenden Wanderdamen hatten nichts gegen einen Startverzicht.

Also war die Entscheidung klar. Der Wandertag fiel aus, zumindest zum Teil. Irgendwie musste ja der Wille belohnt werden. Die Fußballer waren 29 Personen, die Wanderdamen klar weniger. Die wenigen „freien“ Wanderer konnten kein Team zusammen stellen.

Alle nahmen trocken im Vereinsheim Platz, ebenfalls der inzwischen umgezogene Ausschilderer. Der Wanderpokal wurde dann an die Fußballmädels vergeben, die diesen nun dreimal in Folge erringen konnten.

Die anderen Pokale wird es im nächsten Jahr geben, das spart ein wenig Kosten.

Das Kuchenbuffet und der schon gekochte Kaffee fanden dann noch Absatz. Ebenso ein wenig das Chili-con-Carne vom Vereinswirt.

Ich hoffe, dieser Ausfall bleibt einmalig und im nächsten Jahr beim 25. Wandertag spielt das Wetter wieder mit.

Die Strecke steht schon, denn den Aufwand aus diesem Jahr kann man ja im nächsten Jahr noch nutzen. Und eins sei hier noch gesagt, der nasse Dieter ist wieder trocken und er hatte genügend Abwehrkräfte. Noch mal vielen Dank an die fleißigen Helfer, die in diesem Jahr zwar alle da waren, aber nur vereinzelt zum Einsatz kamen.

Ich wünsche allen ein frohes Fest und einen guten Rutsch. Mögen alle Wünsche in Erfüllung gehen und wir uns fit und gesund wieder sehen.

Jörg Kapelke



Wandern  
Abteilungsleiterin:  
Lisa Kapelke  
Roskilder Weg 12  
24109 Kiel  
Tel. (0431) 524217

## Wandergruppe auf Tagestour

Schleswig-Holstein ist ein wunderbares Land, das haben wir auf unserer Wandertour festgestellt.

Am 1. September 2008 starteten wir pünktlich um 7:00 Uhr, wieder mit der Autokraft, in Richtung Dithmarschen. Das erste Ziel war die Kleinstadt Meldorf mit dem wunderschönen Dom, den wir natürlich auch besichtigt haben.



Nach diesem Halt war wieder Busfahren angesagt zum nächsten Ziel-Friedrichsroog. Die Gruppe teilte sich zum Spaziergang auf dem Deich oder in die Seehundstation.



Nach ca. 1 ½ Stunden war die Weiterfahrt angesagt. Jetzt kam die typische Dithmarscher Landschaft – Kohl, Kohl, Kohl – soweit das Auge sehen konnte. Bald war Brunsbüttelkoog erreicht. Was macht eine Kielerin in Brunsbüttelkoog? Natürlich die Schleusen besichtigen (ohne Eintrittsgeld). Wir hatten Glück, in den Schleusen lagen diverse Schiffe zum Schleusen bereit.

Nun stellte sich langsam der Hunger ein. Es bildeten sich kleine Grüppchen zur Einkehr in verschiedene Lokalitäten.



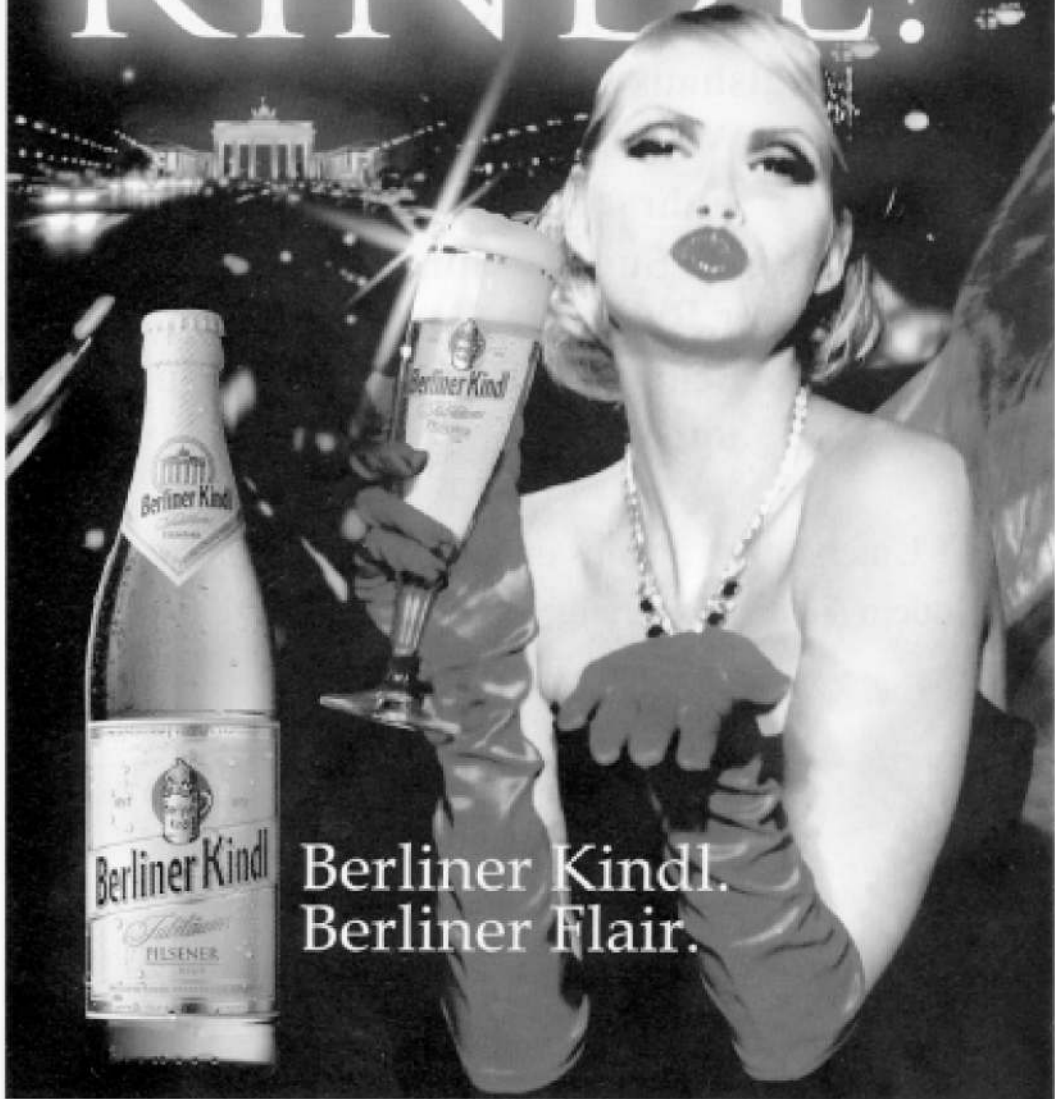
Auch unser Bus durfte heute mit der Fähre über den Nord-Ostseekanal, denn jetzt ging es in Richtung Glückstadt. Ein kleiner Fußmarsch brachte uns in die Innenstadt. In kleinen Gruppen wurde jetzt die Stadt erkundet. Fast pünktlich waren alle wieder am Bus, damit die Rückfahrt angetreten werden konnte. Gegen 18:30 Uhr erreichten wir unseren Stadtteil Mettenhof um einige Eindrücke reicher. Ein schöner Tag ging zu Ende.

Vielen Dank sagen wir mal wieder der Fa. Autokraft und unserem Fahrer, Herrn Mann. Für Herrn Mann war es leider die letzte Tour mit uns, er geht im Frühjahr 2009 in den verdienten Ruhestand. Ich freue mich auf die nächste Tagestour 2009, wünsche zunächst aber allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch.

Lisa Kapelke



# KISS ME, KINDL!



Berliner Kindl.  
Berliner Flair.



# EHRENTAFEL 2008

## Träger der Silbernen Ehrennadel

Ingrid Bukowski, Ingrid Nörenberg, Sabine Rothe,  
Jan Saggau und Ingeborg Zeriadtke

## Träger der Bronzenen Ehrennadel

Gudrun Focant, Wiebke Gerken, Melanie Horak, Dietmar Krause,  
Julian Lausch, Anne Metzner, Hugo Meyer, Heike Prott,  
Sandra Schlimper, Tanja Steiner und Frauke Tönsing

DER VORSTAND



# Stadtteilstfest in Mettenhof

Es war einmal ein Stadtteilstfest ....

zu dem kamen am 01. November 2008 viele Menschen und freuten sich über die Vielfalt der Angebote!

Aufgrund der Einweihung des Bürgerzentrums und der Mensa diesmal allerdings zu einem ungewohnten Termin und auf ungewohntem Gelände, nämlich rund um das BZM und auch in den Sporthallen.

Doch ob der Vielfalt verlor man leider den Überblick und bekam gar nicht wirklich alles mit!

So übersahen viele Besucher den Bereich des Sports und der Freizeit. Schade, denn dort gab es die wirklichen Knaller! Der TuS H/M hatte ein recht interessantes Programm zum Ansehen und Mitmachen in der Tribünenhalle aufgestellt. Dies begann mit einem Turnkino, dargeboten von der Turnabteilung unter der Leitung von Gudrun Passick und ihren Übungsleitern.

Um 11.30 Uhr begann die Aufführung mit einer gemeinsamen Darstellung zur Titelmusik von



"Fluch der Karibik" an deren Ende alle **75** Teilnehmerinnen und Teilnehmer das Emblem des TuS H/M darstellten. Danach zeigten die Turnerinnen und Turner aus den Übungsstunden ihre Choreografien zur Musik von der Sesamstraße über Wicky bis zu Harry Potter, Shrek, High-School-Musical und Fluch der Karibik.

Das "Turnkino" zeigte fast die gesamte Palette der angebotenen Turnstunden vom Kleinkinderturnen bis zum Leistungsturnen in einer harmonischen Einheit. Die kleinen und großen Turnerinnen wurden nach einer gelungenen Vorstellung von einem begeisterten Publikum mit viel Applaus verabschiedet. Im Anschluss gab es dann noch Gelegenheit, selbst einmal die Gerätschaften auszuprobieren!



A pro pos probieren: Probieren konnte man dann anschließend einmal, wie es ist, in einem Rollstuhl zu sitzen und welche Probleme dies mit sich bringt. Die Rolli-Gruppe zeigte mit Begeisterung ihre sportlichen Möglichkeiten und bot die Gelegenheit es selbst zu versuchen. Es gab hierzu einen Hindernisparcour sowie

Basketball und weiteres!

Nebenher, was nicht abwertend gemeint ist, zeigten Maik Bünz und Kevin Weis



zusammen mit diversen Jugendlichen des Thor-Heyerdahl-Gymnasiums ein wenig Volleyball und Badminton! Zwei eigentlich doch viel Spaß bringende Sportarten, die jedoch bei Jugendlichen nicht wirklich Anklang finden, oder warum ist es hier so schwer Nachwuchs für die Vereinsmannschaften zu finden!?



Dies musste dann unterbrochen werden, da schon die nächste Sparte in den „Startlöchern“, oder heißt es doch eher „Blöcken“, stand! Die Leichtathletikabteilung, unter der „Aufsicht“ von Christel Lorenzen, war gekommen und zeigte nach einem kurzen

Aufwärmprogramm neben einem Hürdenlauftraining auch noch das Kugelstoßtraining in der Halle! Leider zeigte sich hier nur ein einziger Jugendlicher interessiert und versuchte selbst einmal die Kugel zu stoßen!



Am Ende kamen dann noch ATS: Ala's tanzende Sternchen, die nach einem Auftritt auf der Bühne in der Aula des BZM, noch ein wenig unter der Anleitung ihrer Trainerin Als Sosner trainierten. Schade, dass sich hierzu nur noch die Eltern der Kleinen in die Halle verirrtten! Ein Dank an Ala und die Kleinen, die trotzdem ihren Programmpunkt zeigten!

Parallel zu diesen Aufführungen gab es in der Handballhalle weitere Attraktionen!

Dort war mit Unterstützung des Landessportverbandes eine Kletterwand, eine



Hüpfburg und nicht zuletzt eine Bungee-Run –Anlage aufgebaut worden, welche hätten ausgiebig genutzt werden können!

Weiterhin hatten dort unsere Jungs aus der Tischtennisabteilung ihre Platten aufgebaut! Hier auch noch mal ein extra Dankeschön an die Jungs um Michael Schmidt, da diese letztendlich erst am Vorabend für die ausgefallenen Kampfsportgruppen des Vereines, eingesprungen waren und auch so kurzfristig alles allein organisiert hatten!



Des Weiteren waren dort der Jugendbauernhof der AWO sowie der Jugendtreff Kiste vertreten, welche Tischkicker und Softball anbieten!



Abschließend möchte ich mich noch einmal bei allen Beteiligten für ihr Engagement bedanken! Ganz besonderen Dank geht an unseren Pressewart Andy Rohleder, der nicht nur die Musikanlage organisierte, sondern diese auch gleich bediente und die ganzen Aktionen mit musikalischer Unterstützung und Moderation begleitete! Weiterhin Dank an Jörn Dreeßen, welcher mich nicht nur in technischen Dingen unterstützte sowie an Jörg Kapelke, der, wie es so seine Art ist, überall mit Hand anlegte und unterstützte! Zuletzt gilt der Dank noch einmal Maik und Kevin, die nicht nur sportlich aktiv waren, sondern auch bei der Vorbereitung und dem Aufbau kräftig geholfen haben!

Michael Bünz

Jugendwart



**APOTHEKE**

**im familia markt**

METTENHOF

---

Inhaber Axel Schwarte · Bergenring · 24109 Kiel  
Telefon (04 31) 52 02 55 · Fax (04 31) 52 14 75

**Öffnungszeiten:**    Mo – Fr    8.00 – 20.00 Uhr  
                                  Sa            8.00 – 18.00 Uhr



SONNENSTUDIO

**MARTINIQUE**

**Skandinavendamm 360 24109 Kiel**

**Tel.: 0431/525060**

**Öffnungszeiten**

**Mo. - Fr. 8:30 - 21:00 + Sa. 10:00 - 20:00 + So. 11:00 - 19:00  
Uhr**

---

**Bei uns erhalten Sie neben individueller Beratung von geschultem Personal nicht nur eine ansehnliche Bräunung, sondern auch Hilfe bei Muskelkater, Verspannung, usw. durch ein Wärmebad in unserer Infrarotkabine mit Farblicht.**

***Wir freuen uns auf Ihren Besuch.***



**Am 13. November ging es nach langer Zeit mal wieder los. Der Laternenumzug des TuS Hasseldieksdamm / Mettenhof startete fast pünktlich um kurz nach halb Sieben am Vereinsheim. Bei gutem Wetter, Petrus hatte diese Woche erstmals ein Einsehen mit den „Martinsjüngern“ und stellte seine „Arbeit“ ein, zogen wir diesmal mit besonders viel „Getöse“ und gut 120 Teilnehmern und 20 Mann bzw. Frau nach dem Rhythmus der Samba Schule Kiel los! Die Vaasastraße entlang, durch den Bergenring, über die Stockholm- und Narvikstraße, durch die Helsinkistraße bis zum Vereinheim zurück! Der bunte Zug nahm hierbei eher zu als ab und viele Bewohner der anliegenden Häuser saßen staunend an ihren Fenstern!**

**Bei der Rückkehr gab es dann noch für alle einen heißen Punsch sowie ein abschließendes Platzkonzert der Samba-Schule Kiel, deren Musiker-innen sich bereits auf das nächste Jahr freuen! An dieser Stelle auch noch mal einen herzlichen Dank an alle! Das war mein erster Laternenumzug, bei dem vom ersten bis zum letzten Schritt und darüber hinaus Musik gemacht wurde!**

**Zuletzt mein Dank an meine treuen Unterstützer: Kevin, Jörg, Jörn mit Janina, Mario, Nicole am Punschstand und die anderen Fackelträger, deren Namen ich leider nicht drauf habe!**

**Michael Bünz**

**Jugendwart**







# Bilder Zeltlager 2008



## **WICHMANN** BESTATTUNGEN

Erd-Feuer-Seebestattungen  
In- und Auslandstransporte  
Abschluß von Vorsorgeverträgen  
und Sterbegeldversicherungen  
Kostenlose und unverbindliche Beratung  
Informationsbroschüren

Wir sind seit Jahrzehnten  
bekannt für preiswerte und  
würdige Ausführung von  
Bestattungen

*Tag und  
Nacht  
dienstbereit  
8 62 04*

*Blücherstr. 15  
24105 Kiel*



# Zeltlager 2009



19.07. – 01.08.2009

Es ist wieder soweit, die Anmeldungen laufen bereits auf Hochtouren!

Vom **19.07. – 01.08.2009** fährt der TuS Hasseldieksdamm – Mettenhof mit ca. 100 Kindern und 25 Betreuer/-Innen (fast alle haben eine Jugendgruppenleitercard) ins Feriencamp Neukirchen, ein Zeltlager des Kreissportverbandes Pinneberg.

Das Feriencamp liegt etwa 5 km von Malente entfernt am Neukirchenersee.

Untergebracht sind wir in 6 Bett Zelten (18m<sup>2</sup>) die auf hohen Betonfundamenten mit geschlossenen Dielenholzfußböden stehen. Jedes Kind hat ein Feldbett mit einer Schaumstoffmatratze, es muss nur ein Schlafsack, ein Kissen und eine Wolldecke mitgebracht werden.

Die Sanitäranlagen sind auf dem neuesten Stand. Es gibt Dusch – und WC-Räume getrennt für Jungen und Mädchen.

Ein paar Meter entfernt befindet sich eine öffentliche Badestelle mit zwei Sprungtürmen und einem abgetrennten Nichtschwimmerbereich zur Verfügung .

Nicht nur Baden, natürlich nur unter Aufsicht, steht bei uns als eine Attraktion ganz oben, auch Kanu fahren und Segeln in den so genannten Optimisten sind sehr beliebt.

Aber auch im Feriencamp gibt es viel zu erleben.

So befindet sich in der Mitte des Lagers ein Volleyballfeld und es gibt zwei Tischtennisplatten, die gerne für große Rundläufe (manchmal bis zu 20 Kinder) genutzt werden.

Außerdem gibt es eine Streetballanlage, einen Tischkicker, sowie div. Kleingeräte.

Auf dem Nahe gelegenen Bolzplatz kann neben Fußball, auch gemütlich an der Lagerfeuerstelle gegessen werden

Im großen Essensaal wird nicht nur gemeinsam gegessen, auch hier können z.B. Gesellschaftsspiele etc. gespielt werden oder auch Waffel gebacken werden.

Verpflegt werden alle von zwei hauptamtlichen Mitarbeiterinnen. Morgens und abends gibt es ein Essenbuffet. Das Mittagessen kommt frisch zubereitet direkt aus der modernen Küche.

Bei besonderen Aktivitäten wird auch gegrillt.

Für besondere Ausflüge stehen uns 2 VW Busse zur Verfügung.

In den 14Tagen gibt es noch einige Highlights, so fahren wir an einem Tag in den Hansa – Park nach Sierksdorf. Auch das Bergfest wird ausgiebig gefeiert, meist steht es unter einem bestimmten Motte, Märchenhafte Spiele, Ritterspiele oder Steinzeit gehörten schon dazu.

Nachtwanderungen gehören natürlich auch zu einem richtigen Zeltlageraufenthalt.

Und so gibt es auch noch eine besondere, die Geisternacht.

Aber auch Outdooraktivitäten gehören zu unserem Programm. Kistenstapeln, und Seilschaft sind z. b. sehr beliebt. Aber auch der Kletterturm und die Hüpfburg, sowie der soccer - court des Landessportverbandes dürfen in unserer Lagerzeit nicht fehlen.

Klar gibt es auch 3 mal in der Zeit eine Disco, mit Lightshow und allem was dazu gehört.

So, wer jetzt Lust bekommen hat und noch mehr wissen und sehen möchte, kann dies auf unserer eigenen Zeltlager- Homepage: [www.zeltlager-tus-h-mettenhof.de](http://www.zeltlager-tus-h-mettenhof.de) tun.

Oder sich natürlich auch gleich in Geschäftsstelle, Vaasastr. 45

(DI 10:00 – 12:00 und Do 17:00 – 19:00 Uhr ) des TuS H/Mettenhof anmelden.

Weitere Informationen gibt es außerdem bei Nicole Stender, Tel.: 0431/ 240 84 73.



# Anmeldung zum Zeltlager Neukirchen 2009



(Je Familie nur ein Anmeldeformular benutzen)

Zur Teilnahme am Zeltlager Neukirchen vom 19.07. – 01.08.2009  
melde ich hiermit nachstehend aufgeführte(s) Kind(er) an.

Der Teilnehmerbeitrag ( inklusive T-Shirt ) beträgt für Mitglieder 290 €, für Nichtmitglieder 325 €

Nach Eingang der **Anzahlung** von 75 € pro Kind gilt diese Anmeldung als **verbindlich**.

Ein Rücktritt von der Anmeldung ist nur bis spätestens drei Monate vor Beginn der Belegung möglich. Der angezahlte Betrag kann nicht erstattet werden.

Die Restsumme muß bis zum **11.Juni 2009** eingezahlt werden.

## !!!ACHTUNG, Ratenzahlung ist nach Absprache möglich !!!

Anzahlung und Restsumme überweisen Sie bitte auf das

**Konto 22 00 45 76** bei der Förde Sparkasse BLZ 210 501 70.

Als Verwendungszweck geben Sie bitte **den/die Namen der Teilnehmer** mit dem an.

Familiennamen	Vorname	Geb.-Datum	T-Shirt Größe	m / w
1				
2				
3				

Strabe	PLZ, Ort	Mitglied im TuS H/M JA NEIN
1		
2		
3		

Während des Zeltlageraufenthaltes bin ich als gesetzlicher Vertreter über folgende Anschrift jederzeit erreichbar :

Name, Adresse, Telefon

--

Sollte sich wider Erwartend herausstellen, daß sich mein(e) Kind(er) nicht in die Lagergemeinschaft einfügt(en), ist mir bekannt, daß es/sie ohne Ersatzansprüche aus der Lagergemeinschaft ausgeschlossen werden kann/können.

Ich bin damit einverstanden, dass eventuelle Ablichtungen meines/r Kindes/r während und nach der Lagerzeit veröffentlicht werden können.

Es wird keine Haftung für Gepäck und Kleidung übernommen.

Datum

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

Informationen bei **Nicole Stender** Tel.: 0431 / 240 84 73 oder in der

**Geschäftsstelle des TuS H/M**, Vaasstr. 45, 24109 Kiel, Tel.: 52 61 84

Anmeldungen können jeden Donnerstag von 17<sup>00</sup> bis 19<sup>00</sup> Uhr in unserer Geschäftsstelle erfolgen und **erst mit der Anzahlung von 75 €** berücksichtigt werden.



## **Zeltlager Zeltlager Zeltlager** **19.07.-01.08.2009**

### **Anmelden Anmelden Anmelden Anmelden**

Für Mädchen und Jungen zwischen 6 und 14 Jahren.

Es gibt viel Spannendes im Feriencamp Neukirchen  
in der Holsteinischen Schweiz:

- Badestelle mit Sprungturm
- Streetball Anlage
- Tischtennis
- Kanu fahren
- Sportplatz
- Disco mit Lightshow
- Nachtwanderung
- Gesellschaftsspiele
- 2 Tages Tour
- Außenlager
- Segeln
- Hansapark Sierksdorf
- soccer court
- Sportmobil
- Lagerolympiade
- Lagerfeuer
- Fußgängerralley
- Geisternacht
- Basteln
- Luftkissen

**...und vor allen Dingen Spaß und gute Laune !!!**

#### **Was der Spaß kostet?**

**Für Vereinsmitglieder des TuS H/Mettenhof 290€, für Nichtmitglieder 325€**

Ratenzahlung ist nach Absprache möglich.

Für Geschwisterkinder gibt es Ermäßigung von 5,-€ bei zwei Kindern,  
15,-€ bei drei Kindern.

#### **Habt ihr Lust und Interesse?**

Dann meldet Euch bei Nicole Stender, Tel.: 240 84 73  
oder

in der Geschäftsstelle des TuS H/Mettenhof an,  
Tel.: 526184 Vaasastr. 45, 24109 Kiel





**Fiat PUNTO**

**7 TAGE 199,- €**

incl. 1500 km

**Zentrum**  
**Autovermietung**

SKANDINAVIENDAMM 214  
24109 KIEL-METTENHOF

TEL. 0431/524052 • FAX 0431/524057



## Fahrtraining hilft Barrieren überwinden Sicheren Umgang mit dem Rollstuhl üben

Mettenhof - Rollstuhlfahrer stoßen auf viele Stolpersteine. Diese zu überwinden, erfordert einen sicheren Umgang mit dem Rollstuhl. Beim Mobilitätstraining der Rollstuhlsportabteilung des TuS Hasseldieksdamm-Mettenhof (TuS H/M) konnte das am Wochenende gelernt werden.

Der Andrang war groß - von Menschen mit Behinderung und Nichtbehinderten. Ulrich Werda liegt hilflos auf dem Rücken. Der MS-Kranke war bei dem Versuch, eine Kante zu überfahren, gestürzt. Sein Rollstuhl war gekippt, und ohne fremde Hilfe hätte der 55-Jährige seinen Stuhl nicht aufrichten können. Doch wie sollte dies eine Begleitperson, in diesem Fall seine Frau, schaffen? Holger Pohreep, Übungsleiter in der Rollstuhlsport-Abteilung des TuS H/M, demonstrierte die Hilfe. Mit den richtigen Handgriffen und der aktiven Unterstützung des am Boden liegenden saß dieser schnell wieder sicher in seinem Rollstuhl. Der Unfall in der Mettenhofer Sporthalle am Sonnabend war gestellt."

"Das ist der erste Kurs, der eine echte Hilfe war", sagt Ulrich Werda nach dieser Aktion. Seit 1998 ist der Kieler auf den Rollstuhl angewiesen und hat seitdem auch einige Einweisungen erhalten. Gebracht hätten sie nicht viel. Vieles habe er nach der Devise "Versuch und Irrtum" gelernt, dabei aber auch einiges falsch gemacht. "Rolltreppen waren eine echte Barriere. Meine Frau und ich hatten Angst vor Unfällen", erzählt Ulrich Werda. Nach dem Mobilitätstraining sei die Angst weg. Denn neben grundlegenden Fahrtechniken in der Halle stand auch "echtes" Praxistraining auf dem Programm. Gestern Nachmittag wurde das Befahren der Rolltreppe im Norwegen-Terminal geübt."

"Wie der 55-Jährige haben auch die anderen Kursteilnehmer viel gelernt. "Ich weiß jetzt, wie ich mit Hilfe eines Partners aussteigen kann", freut sich Luis. Begeistert ist auch die Mutter des neunjährigen Kronshagener. "Es ist großartig, dass es so etwas gibt", sagt Uta Kroll. Wie sie wollten auch Sandra Müller und Sandra Blettrup mehr über die Probleme der Rollstuhlfahrer erfahren - im wahrsten Sinne des Wortes. Die beiden Sozialpädagoginnen, die privat viel Kontakt haben mit dem jungen Kieler Rollstuhlfahrer Leif (13), probierten das Rollstuhlfahren selbst."





## Rollstuhlsport

Abteilungsleiter:  
Stefan Lutter  
Aarhusstr. 69  
24109 Kiel  
(0431) 54 27 60

"Wir wollten erfahren, wie er sich fühlt", sagt Sandra Müller. Ihre Überzeugung: Der Mensch ist nicht behindert, er wird behindert. Zum Beispiel würden Stadtplaner immer noch zu viele Barrieren schaffen. Ein Beispiel erlebten die Kursteilnehmer vor Ort. Das Behinderten-WC in dem Mettenhofer Sporthallenbereich konnte erst nach langer Suche ausfindig gemacht werden."

"Wer als Rollstuhlfahrer Interesse am Training beim TuS Hasseldieksdamm-Mettenhof hat, erhält bei Übungsleiterin Sabine Dittmann unter Tel. 676349 nähere Auskünfte. Rollstuhlsport für Kinder bietet die Gemeinschaft Spina bifida und Hydrocephalus (GSfH) freitags von 15 bis 17 Uhr im Sportforum der Universität Kiel an. Weitere Auskünfte erteilt Adrienne Michel unter Tel. 580298.

Mit freundlichen Grüßen

Torsten Gerhardt  
KIELER NACHRICHTEN





## Bericht von den 1.Männern

Die neue Saison fängt ja wieder gut an.

Unsere legendäre Freiburger Flügelzange hatte sich nach Nord und Süd verflüchtigt, unser Youngster begann ein Studium (warum dauert der Zivildienst nicht drei Jahre?) und ward nicht mehr gesehen. Der große Sven nahm beruflich bedingt eine Auszeit. Unsere Vielzweckwaffe Mark (Rückraum, Kreis, usw.) begann seine Trainerkarriere in Bordsesholm, Bruder Frank mit Bandscheibenvorfall außer Gefecht... keine Neuzugänge in Sicht.

Erster Termin war das Trainingslager in Dänemark, wo wir dann doch mit sieben Männlein erscheinen konnten.

So weit so schlecht.

Es wurde im Rahmen des Möglichen trainiert.

Zum ersten Punktspiel

Gegen Holsatia lief es eigentlich gut an, die Bank war voll besetzt, der Gegner geschwächt. Irgendwie war aber der Wurm drin so dass das 17:16 gewonnen wurde.

Durch die neuen Kreiszuschnitte durften wir jetzt nach Heikendorf reisen. Heikendorf war eine Reise wert, allerdings nur bis zur 45. Minute, dann riss der Spielfluß und der Gegner holte Tor um Tor auf. Passend zum Verlauf des Spieles war ein Glücksschuß in der 59:51 Minute der den 24:23 Endstand besiegelte ( wir haben nicht gewonnen).

Als nächster Gegner präsentierte sich Eidertal. Zu unseren und Eidertals Leidwesen war der Schiedsrichter nicht erschienen, so dass Tim pfeifen musste. Die Eidertaler waren ganz und gar nicht mit der Schiedsrichterleistung einverstanden, aber nur darauf die 28:18 Niederlage zu schieben ist doch sehr einfach. Kommentare gegen den Schiedsrichter gehören nicht auf das Handballfeld, Fäkalsprache auch nicht.

Dann kam Kroog mit einer Notbesetzung und wer kam wieder nicht , jawohl der Schiedsrichter war wieder nicht erschienen ( es war jedes Mal der THW Kiel, der es sich wohl leisten kann, Straf gelder zu zahlen).

Im Spiel 7 gegen 6 und später 7 gegen 7 ( Kroog ohne Auswechselfspieler), konnte ein lockerer Sieg eingefahren werden. Der Krooger Betreuer hatte vorher bereits auf die missliche Personallage hingewiesen und Hauptziel war für alle Beteiligten, sich nicht zu verletzen, was auch gelang.

Nächster Haltepunkt der Ostholsteintour war dann ein Spiel bei der SG Lütjenburg-Dannau. Eine Mannschaft der großen Unbekannten. Leider waren wir personell arg geschwächt ( nur ein Feldspieler und ein Torwart auf der Bank), so dass wir jeweils zum Ende der Halbzeiten etwas nachließen und dann in Rückstand gerieten. Der Schiri war übrigens erschienen ( nicht vom THW Kiel) und hatte eine echt Superleistung hingelegt. Das muss auch mal lobend erwähnt werden, wobei auch die beiden Schiedsrichter in den ersten Spielen ihre Sache gut gemacht haben.



Handball  
Abteilungsleiter:  
Stefan Dittbrenner  
Göteborgring 79  
24109 Kiel  
(0431) 53 778 724

Dann ging es gegen einen der Favoriten der Staffel, SV Friedrichsort 2. Favorit deshalb, weil sich die Fragmente der ehemaligen 1. und die Reste der ehemaligen 2. zusammengetan hatten. Als 1. Mannschaft fungiert eine Team, welches sich aus A-Jugendlichen aus Altenholz und einigen jüngeren Spielern aus ehemaliger 1. und 2. gebildet hatte, während die älteren Spieler ( die im Handball in den unteren Klassen9 meistens gefährlicher sind) die 2. gebildet hatten. Und es begann wie befürchtet. Beide Mannschaften agierten aus einer guten Abwehr, wobei die Friedrichsorter etwas besser standen. Zwang man sie gegen eine Abwehr anzurennen, taten sie sich schwer. Konnten sie schnell spielen, kamen sie zu leichtenToren. So stand es zur Halbzeit 14:9 für Friedrichsort.  
In der Halbzeit wurden die Fehler nochmals angesprochen und dann ging es raus in die 2. Hälfte, die leider ähnlich begann die 1. Doch irgendwann konnten wir den Schalter umlegen und es gelang 10 Sekunden vor Schluss noch der Ausgleich zum 26:26.

Birger Hansen



# ***Fahrschule Ralf Bentzien***

**Ausbildung in allen  
Zweiradklassen und PKW**

**Hofholzallee 220 Ecke Russeer Weg**  
**Telefon: 0431 / 5 37 99 11**

**Bürozeiten: Mo. + Mi. von 16.00 - 19.00 Uhr  
Sa. von 11.00 - 13.00 Uhr**

**Theoretischer Unterricht: Mo. + Mi. von 19.30 - 21.00 Uhr**



## Turnen (männlich)

Abteilungsleiter:

Heinz Nienhüser

Rendsburger Landstr. 374

24111 Kiel

Tel. (0431) 698713

### Deutsche Seniorenwettkämpfe (Mannschaft) im Gerätturnen

Am 13. und 14. September 2008 fanden wieder Senioren Wettkämpfe der Mannschaft im Gerätturnen auf Bundesebene statt. Hanno Barth vom TuS H/M verstärkte als Gastturner die Mannschaft vom TSV LoLa aus Hohenlockstedt, die einen zweiten Platz erreichen konnte.

### Ehrungen durch den SHTV beim Tag des Sports

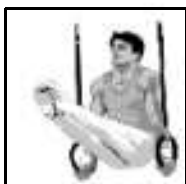
Der Schleswig-Holsteinische Turnverband (SHTV) hat am Sonntag, dem 7. September, dem Tag des Sports, Senioren-Gerätturner mit seiner Sportmedaille geehrt. Aus der Hand von Vizepräsident Christian Köhne empfangen Klaus Kieschke (Jg. 1939) und Klaus Sommerschuh (Jg. 1958) auf der NDR-Showbühne eine Medaille in Bronze für erfolgreiches Leistungsturnen im Schleswig-Holsteinischen Turnverband und für die sportlichen Erfolge bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften 2004 – 2007.



Der Ehrung Voraus ging das traditionelle Cup-Turnen in der Rudi-Gauch-Halle. Die Herausforderung bei diesem Wettkampf ist die Kombination aus frei wählbaren Pflicht- und Kür-Übungen. Die Mettenhofer Turner waren vertreten mit

Klaus Sommerschuh	50-59 Jahre	P6 / KM3	1. Rang
Hanno Barth	60-69 Jahre	bis P5 / KM4	4. Rang
Klaus Kieschke	60-69 Jahre	bis P5 / KM4	5. Rang





## Turnen (männlich)

Abteilungsleiter:

Heinz Nienhüser

Rendsburger Landstr. 374

24111 Kiel

Tel. (0431) 698713

### Deutsche Seniorenmeisterschaften i2008

Für die diesjährigen Deutschen Seniorenmeisterschaften in Bad Blankenburg (Thüringen) am 11. und 12. Oktober 2008 hatten sich im Juni auch wieder Mettenhofer Turner qualifizieren können. Während der seit Jahren Erfolgs verwöhnte Jürgen Finger (AK 50-54) mit seinem 14. Rang nicht zufrieden sein konnte, gelang es Klaus Sommerschuh (AK 50-54) erstmals, sich mit einem 7.ten Rang in den „Top-Ten“ zu platzieren. Er setzte damit die kontinuierliche Leistungssteigerung der letzten Jahre fort. Hanno Barth (AK 65-69) kam auf Rang 13. Landesmännerturnwart Heinz Nienhüser zeigte sich dennoch insgesamt zufrieden mit den Leistungen seiner Schützlinge.



### Landesmannschaftsmeisterschaften (P) für Seniorenturner 2008

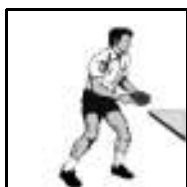
Der letzte Wettkampf der Saison für die Seniorenturner / männlich fand am 9. November 2008 im Kunstturnleistungszentrum am Winterbeker Weg erstmals zusammen mit den

Frauen statt. Ab 14 Uhr füllte sich die Halle mit Wettkampfturnerinnen und -turnern sowie zahlreichen Zuschauern aus dem ganzen Land. Der TuS H/M stellte zwei Mannschaften und konnte in der Altersklasse „Senioren 40 und älter“ mit Jörn Albrecht (Jg. 66), Klaus Sommerschuh (Jg. 56) und Jürgen Finger (Jg. 54) bei einem Fünfkampf (Boden, Seitpferd, Sprung, Barren, Reck) mit deutlichem Abstand den ersten Platz vor dem Westerröndfelder SV erringen. Die zweite Mannschaft (Senioren 60 und älter) mit Klaus Kieschke und Heinz Nienhüser hatte sich mit dem „Newcomer“ Helfried Krause verstärkt, dessen Sohn Dietmar in früheren Jahren zahlreiche Erfolge für den TuS H/M verbuchen konnte. In einem Dreikampf (Sprung, Barren, Reck) wurden die Pflichtübungen (P) P3 bis P6 absolviert.



Den Abschluss des Jahres für die Jungen und Knabenturner werden die Kreismeisterschaften am Sonntag, dem 7. Dezember nach Nikolaus darstellen. Florian Tran und Ha van Duc vom TuS H/M haben inzwischen mit dem Kieler-Turnerklub die ersten Bundesligawettkämpfe absolviert; in den Kieler Nachrichten wurde dazu ausführlich informiert (u.a. Am 28.10.2008). Am 29.11.08 um 16 Uhr erwartet das jüngste Team der Deutschen Turnliga den KTV Koblenz in der Rudi-Gauch-Halle.

(Klaus Sommerschuh)



## Neues von der Tischtennisabteilung

### ~ Turniere & Ranglisten:

Nachdem in den letzten Jahren eigentlich immer nur über die Punktspielserie berichtet wurde, hier einige erfreuliche Ergebnisse von den letzten Kreismeisterschaften in der Coventryhalle.

Zum einen konnte Mohammed Merei die Trostrunde der Jugend-Kreismeisterschaften für sich entscheiden und belegte souverän den 1. Platz, nachdem er zuvor eine ziemlich starke Vorrundengruppe erwischte hatte und nur knapp die Hauptrunde verpasste.

Außerdem spielten auch bei den Kreismeisterschaften der Herren 2 Wochen später einige Spieler vom TuS H/M mit. Chris Sponholz erreichte dabei in der C-Klasse im Einzel den 2. Platz und im Doppel mit Michael Schmidt den 3. Platz. Sein Bruder Mark konnte an der Seite von Jürgen Neumann(Polizei) souverän den Doppeltitel in der C-Klasse gewinnen. Glückwunsch!

Die nächsten Turniere mit Mettenhofer Beteiligung werden die Bezirksmeisterschaften in Boostedt sowie das internationale Tischtennisturnier in Ribe(Dänemark) sein. Bericht dazu im nächsten Vereinsecho.

### ~Punktspiele:

Die Punktspielserie 2008/2009 läuft schon seit 3 Monaten und bisher liegen alle Mannschaften im Soll.

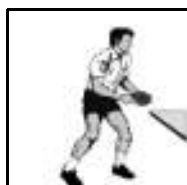
Die **Jugendmannschaft** konnte seine ersten beiden Spiele in der Kreisliga Kiel souverän mit 6:2 auswärts bei Bordesholm und 6:0 zuhause gegen Flintbek gewinnen und führt die Tabelle ohne Niederlage an. Ganz aktuell wurde in Schilksee unentschieden gespielt und die Tabellenführung verteidigt. Weiter so!

**Unsere Damen** starteten hingegen weniger erfolgreich und verloren die ersten beiden Spiele gegen Nortorf und Preetz relativ deutlich, allerdings zählen die beiden auch zu den Aufstiegsaspiranten in der Verbandsliga der Damen.

In den Spielen danach konnten aber die ersten Punkte gesammelt werden (8:3 in Farnwinkel-Nindorf, 7:7 in Aukrug, 7:7 gegen Hohenaspe). Zurzeit befindet sich frau damit auf dem 6. Tabellenplatz. Kaum zu schlagen ist dabei bisher Iris Christiansen, nur in einem von 11 Einzeln konnte sich die Gegnerin durchsetzen.

Unsere **1. Herren** belegen nach 7 Spielen mit 6:8 Punkten den 6. Platz in der Landesliga Nord und weisen schon ein kleines Polster auf die Abstiegsplätze auf. Nach einem ähnlichen Holperstart wie bei unseren Damen konnten Wellingdorf II (9:5), Schönkirchen (9:2) und Süderbrarup II (9:5) bezwungen werden. Läuft die Saison so weiter, ist der Abstieg kein Thema.





Tischtennis  
Abteilungsleiter:  
Friedrich Deppert  
Aarhusstr. 20a  
24109 Kiel  
Tel. (0431) 521311

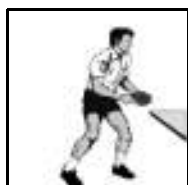
Die **Zweite** konnte bisher zeigen, dass der letztjährige Abstieg nur ein Ausrutscher war und die Rückkehr in die 2. Bezirksliga bevorsteht, sollte es so weiterlaufen. Nach dem deutlichen 9:0 gegen die eigene Dritte konnten auch Eiche II (9:1), Kronshagen (9:5), Polizei (9:6) und Vorwärts (9:0) geschlagen werden. Entscheidend wird aber sein, wie sich die Zweite in den nächsten Spielen ohne das bisherige obere Paarkreuz zeigen wird. Torben Dormann hat sich bereits in der ersten Mannschaft fest gespielt und Benny Büll plagt sich noch mit einer Verletzung herum und wird erst wieder Ende der Hinserie ins Spielgeschehen eingreifen können. Aber auch die übrigen Bilanzen zeigen, dass das Ziel nur Aufstieg lauten kann. Im ersten Spiel ohne Torben und Benny wurde ganz aktuell zuhause 8:8 gegen Wellingdorf gespielt. Mit nunmehr 11:1 Punkten befindet man sich aber weiterhin auf Platz 1.

Die **Dritte** zeigte, wie auch schon in den vergangenen Spielzeiten viele Höhen und Tiefen. Chancenlos gegen die Zweite, Polizei und Kronshagen, überraschend hoher Sieg gegen Russee II und ein unerwarteter Punkt in Melsdorf. Mit 3 Punkten befindet sich die Dritte zurzeit auf dem Drittletzten Platz, diesen Platz gilt es bis zum Ende der Saison zu verteidigen. Schließlich steigen nur 2 Mannschaften in der Kreisliga ab und gegen den Tabellenletzten wird in der Hinserie noch gespielt. So langsam hat sich die Mannschaft akklimatisiert und gemerkt, auch ohne Benny im oberen Paarkreuz kann man den Klassenerhalt schaffen.

Die **Vierte** steht ebenso wie die Zweite ohne Niederlage auf Platz 1 in der 4. Kreisklasse. Mark und Chris Sponholz haben bisher noch kein Einzel im oberen Paarkreuz verloren und empfehlen sich daher für die höheren Mannschaften in der kommenden Saison. Aber auch Uwe Vedder hat noch kein Einzel im mittleren Paarkreuz verloren. Die starken Mannschaften warten allerdings Ende November und im Dezember. Viel Erfolg beim „Projekt Aufstieg“!

Die **Fünfte** spielt bisher eine gute Rolle in der 7. Kreisklasse und befindet sich mit 5:7 Punkten im Mittelfeld der Tabelle. Erwähnenswert dabei die bisherige 8:2 Bilanz von unserem Abteilungsleiter Fritz im oberen Paarkreuz, aber auch die Anderen können im 7. Kreis schon wesentlich besser zeigen, was sie können. Kein Vergleich mit den Ergebnissen der letzten Saison.

Michael Schmidt



**Tischtennis**  
Abteilungsleiter:  
Friedrich Deppert  
Aarhusstr. 20a  
24109 Kiel  
Tel. (0431) 521311

### **Super-Minis Jennifer Bauer, Finn Jensen und Shuhow Jamal gewinnen den Ortsentscheid in Mettenhof**

Die Sieger des Ortsentscheids der Tischtennis-mini-Meisterschaften heißen Jennifer Bauer bei den Mädchen, Finn Jensen bei den 8-Jährigen Jungen und Shuhow Jamal bei den 11-/12-Jährigen. Insgesamt waren in einem überschaubaren Teilnehmerfeld viele spannende Spiele dabei. Die Kinder hatten Spaß an unserem Sport, und einige haben deutlich ihr Talent bewiesen.

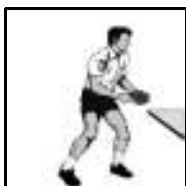
Bei den 11-/12-Jährigen konnte sich Shukow Jamal nur aufgrund des besseren Satzverhältnisses knapp vor dem Zweitplatzierten Mohammed Azad durchsetzen. Auch der Drittplatzierte Ramyar Hamad zwang den späteren Sieger in den fünften Entscheidungssatz.

Für die Bestplatzierten heißt es nun nächstes Jahr im März in Friedrichsort sich beim Kreisentscheid für die nächste Runde zu qualifizieren. Über Orts-, Kreis- und Bezirksentscheide können sie bis hin zu den Endrunden der Landesverbände spielen. Wer zehn Jahre alt ist oder jünger, dem winkt sogar nach entsprechender Qualifikation die Teilnahme am Bundesfinale 2009. Zusammen mit einem Elternteil sind die Besten der Minis im kommenden Jahr Gast des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB) in Stralsund (Mecklenburg-Vorpommern). Auf die Sieger des Bundesfinals wartet ein Besuch bei einer internationalen Großveranstaltung.

Die mini-Meisterschaften sind die erfolgreichste Breitensportaktion im deutschen Sport. In 25 Jahren haben über 1.061.000 Kinder daran teilgenommen.

Die mini-Meisterschaften vermitteln den Kleinen nicht nur Spaß, sie waren auch für einige spätere Nationalspieler der erste Schritt beim schnellsten Ballsport der Welt. Bastian Steger (TTC Frickenhausen) ist so ein Beispiel: Er wurde Goldmedaillengewinner mit der deutschen Nationalmannschaft bei den Europameisterschaften 2007 in Belgrad.

**Wer einmal Lust bekommen hat, den Schläger am Tischtennistisch zu schwingen, für den stellt der TuS H/Mettenhof jeden Freitag um 17 Uhr einen Schnupperkurs zur Verfügung. Unter Anleitung eines Trainers werden Anfänger jeglichen Alters in die Künste des Tischtennisports eingewiesen. Anmeldungen und Fragen nimmt Michael Schmidt unter 0178/2353136 gern entgegen.**



**Tischtennis**  
Abteilungsleiter:  
Friedrich Deppert  
Aarhusstr. 20a  
24109 Kiel  
Tel. (0431) 521311

Die Ergebnisse im Überblick:

**Mädchen 9-/10-Jährige**

1. Jennifer Bauer
2. Jasmin Büll

**Jungen 8-Jährige und Jüngere**

1. Finn Jensen

**Jungen 11-/12-Jährige**

1. Shuhow Jamal
2. Mohammed Azad
3. Ramyar Hamad
4. Arber Haxha
5. Alexander Grothkopp
6. Briar Majid Sofi



(Die Teilnehmer von links nach rechts: Finn Jensen, Jennifer Bauer, Jasmin Büll, Shuhow Jamal, Mohammed Azad, Ramyar Hamad, Arber Haxha, Alexander Grothkopp, Briar Majid Sofi)

Michael Schmidt



## Wer hätte das gedacht .....,

daß wir - 27 Seniorinnen und Senioren - so viel Glück haben würden, als wir uns am Tag der Einheit am frühen Nachmittag bei stürmischem Regenwetter auf dem BZM-Parkplatz trafen. Nachdem wir Fahrgemeinschaften gebildet hatten ging es dorthin, wo es nicht regnete und die Sonne schien: Wir fuhren nach Damp, in unser schon lange geplantes Seni-Sportwochenende.

Dort angekommen checkten wir im Ostsee-Hotel ein, gingen auf Orientierungstour durch den Ort und die nähere Umgebung und ließen uns die frische Ostseeluft um die Nase wehen. Mit gutem Appetit setzten wir uns dann abends an ein reichhaltiges Abendbuffet, das die richtige Unterlage für den nächsten Tagesordnungspunkt bildete:

*Tagung des „Senioren-Arbeitskreises“ im Kongreßzentrum Damp2000.*

Die Stimmung wurde durch viele launige Beiträge aufgelockert und ruck-zuck war es Mitternacht.

Am nächsten Morgen klingelte uns der Wecker schon um sieben Uhr aus dem Schlaf. Eine halbe Stunde später trafen wir uns zur Morgengymnastik mit anschließendem Jogging oder Walking. Auf und hinter dem Deich waren wir etwa eine Stunde in der erwachenden Natur unterwegs und erlebten dabei einen wunderschönen Sonnenaufgang über der Ostsee. Frisch geduscht und hungrig machten wir uns dann über das Frühstücksbuffet her. Ein sonniger, warmer Spätsommertag lockte uns anschließend auf eine mehrstündige Wanderung in die weitere Umgebung.

Es bildeten sich immer wieder kleine Grüppchen, die anregende und interessante Themen zu besprechen hatten. (u.a.: „Wie weit ist wohl die Sichtweite aus Augenhöhe über das Meer bis zur Kimm?“ Achtung: Erdkrümmung. Lösung: siehe weiter unten \*)

Auch die Rast auf einem Kinderspielplatz (ohne Kinder!) verdient es, erwähnt zu werden:

Es ist unglaublich, welchen Spiel- und Bewegungsdrang unsere Gruppe sportlicher Seniorinnen und Senioren noch hat. Alle Spielgeräte wurden ausgiebig getestet und bespielt bis unsere Trainerin zum Aufbruch drängte.

Zurück in Damp verteilten wir uns auf die vielen geöffneten Cafés und gönnten uns eine wohlverdiente Kaffeepause mit einem Stück Kuchen im Sonnenschein. Danach verabredeten wir uns zum Schwimmen im Panoramabad oder zum Saunieren in der Saunalandschaft.

Nach diesen sportlichen Aktivitäten stand beim Abendbuffet erneut das Thema: „Gut essen und trinken hält Leib und Seele zusammen“ auf der Tagesordnung.

Wir stärkten uns für die Fortsetzung unseres Senioren-Arbeitskreises im Kongreßzentrum, der aber diesmal nicht „bis in die Puppen“ tagte, da wir alle rechtschaffen müde waren.





## Leichtathletik

Abteilungsleiterin:  
Christel Lorenzen  
Helsinkistr. 112  
24109 Kiel  
Tel. (0431) 523059

Am Sonntag rasselte der Wecker wieder unerbittlich um sieben Uhr. Inzwischen hatte die Schlechtwetterfront aus Westen auch die Ostseeküste erreicht und es herrschte windiges und nieseliges Wetter. Trotzdem kamen acht unentwegte Seniorinnen und Senioren zum Laufen und Walken. Zur Freude unserer Trainerin sprang bei dieser Aktion noch ein Laufabzeichen für eine Stunde Dauerlauf heraus.

Danach trafen wir uns dann vollzählig beim üppigen Frühstücksbuffet, das wir fast bis zum Mittag ausdehnten. Damit hatten wir auch den letzten Programmpunkt „abgearbeitet“, checkten aus und machten uns wieder auf dem Heimweg nach Kiel.

Ein schönes, ereignisreiches Sportwochenende gehört damit der Vergangenheit an. Die vielen netten Gespräche und Aktionen, die unsere Gruppe zusammenschweißten, reichen aber in unseren Alltag hinein und geben Anlaß zur Vorfreude auf die nächsten gemeinsamen Aktivitäten.

An dieser Stelle noch einmal vielen Dank an unser Veranstaltungsteam, das dieses Wochenende so toll vorbereitet und organisiert hat.

*Edith & Friedmar Raether*

**\*) gut 5km; wer hätte das gedacht?!**



**Seniorengruppe der Leichtathletikabteilung in Damp**



## Wenn das man gut läuft.....

...werden sich die vielen Top-Banker gedacht haben, als sie sich in ihrer Gier nach immer höheren Gewinnen „verzockten“. Als ob sie schon vorher wußten, daß wir – die Bürger – für ihre Unfähigkeit bürgen müssen.

...dachten sich auch unsere amerikanischen Freunde und haben inzwischen einen neuen „Häuptling“ gewählt. Es ist aus unserer Sicht gut gelaufen und kann in Zukunft – hoffentlich auch für uns in Europa – nur besser werden.

...werden sich unsere Läuferinnen und Läufer gedacht haben, die am 20. August beim **Bokeler Windmühlenlauf** antraten. Anfangs schüttete es nämlich aus Kübeln. Die Ergebnisse zeigen aber, daß es ausgezeichnet gelaufen ist: **Marcel Blodau** belegte im 5km-Lauf in seiner Altersklasse den ersten Platz, **Janina** und **Cathrin Blodau** kamen jeweils auf den 3. Platz. Die 10km-Strecke bewältigten **Peter Schröder** in 43:29 Min., **Martin Järv** in 45:22 Min., und **Marco Blodau** in 50:26 Minuten. **Bärbel Behrendorf** belegte über diese Strecke in ihrer Altersklasse den 1. Platz. Das habt ihr alle gut gemacht!

Mitte September gingen die sportlichen Wettbewerbe mit der **Kreismeisterschaft** in den Einzeldisziplinen auf dem Uni-Platz weiter. Unsere Teilnehmerinnen waren:

**Janina Blodau**, **Lisa-Marie Chidex**, **Janina Dreeßen**, **Sina Hanisch**, **Nora-Marie Lenkeit**, **Berit Mues**, **Julia Naujoks** und **Kim Stowasser**.

Das vorherige Sondertraining hat sich jedenfalls gelohnt und schlug sich in vielen guten Ergebnissen nieder. In allen Altersklassen waren unsere jungen Damen auf den vorderen Plätzen (1 bis 8) zu finden.

Besonders herausstellen möchten wir die Leistungen von **Berit Mues** (W 10).

Sie wurde **vierfache Kreismeisterin** und absolvierte die 50m in 8,32s, 800m in 3:09,70 Min., den Weitsprung mit 3,42m und den Ballwurf mit 29,50m. Herzlichen Glückwunsch!

Am 17. September ging es auf dem Uni-Platz mit der **Kreismeisterschaft** der Staffeln (4x50m / 4x100m / 3x800m / 3x1000m) weiter.

Bei den C-Schülerinnen hatten wir zwei 4x50m-Staffeln gemeldet. Die 1. Staffel: **Janina Blodau**, **Janina Dreeßen**, **Lisa-Marie Chidex** und **Berit Mues** belegte den zweiten Platz.

Die 2. Staffel trat mit **Lena Schneekloth**, **Julia Naujoks** und **Finja Mues** an. Nanu, wieso nur drei Athletinnen? Ganz einfach: Eine Athletin war nicht erschienen und so mußte unsere starke Schlußläuferin **Finja** die doppelte Strecke bestreiten. Sie lief problemlos auf den dritten Platz! Alle Achtung!

Unsere starke Männerstaffel mit **Florian Hahn**, **Meinert Möller**, **Michael Faerber** und **Jonas Möller** wurde leider disqualifiziert. Schade, die Zeit war sehr gut. Im nächsten Jahr treten sie erneut an und werden dann noch schneller sein.

In der SiC-Staffel über 3x800m waren dann **Janina Dreeßen**, **Janina Blodau** und **Berit Mues** erneut für den TuS-H/M am Start. Sie belegten den ersten Platz und sind damit **Kreismeisterinnen**. Weiter so, das habt ihr toll gemacht!

Auch die Staffeln SiA und mJA knüpften nahtlos an die guten Leistungen an.

Die SiA-Staffel (3x800m) mit **Kim Stowasser**, **Nora-Marie Lenkeit** und **Nina Ulrich** kam ebenso als erste ins Ziel wie unsere mJA-Staffel (3x1000m) mit **Jonas Möller**, **Iver Paulenz** und **Michael Faerber**.

Wir freuen uns mit euch über eure guten Leistungen!



## Leichtathletik

Abteilungsleiterin:  
Christel Lorenzen  
Helsinkistr. 112  
24109 Kiel  
Tel. (0431) 523059

Am ersten Oktoberwochenende trafen sich unsere Seniorinnen und Senioren zur schon lange geplanten **Sportfreizeit** im Ostseebad Damp. Darüber berichten wir an anderer Stelle in dieser Ausgabe.

Mitte Oktober haben sich **Steffi** und **Michael** Rudel, unser Trainerehepaar für den Nachwuchsbereich, verabschiedet.

Wir bedanken uns für eure Arbeit und wünschen weiterhin alles Gute, privat wie beruflich! Das Nachfolgeteam, **Lena Schönies**, **Nina Ullrich**, **Florian Hahn** und **Tobias Höpfert**, steht schon in den Startlöchern. Alle bringen viel Energie und Freude am Sport und am Wettkampf mit. Wir wünschen euch für die neuen Aufgaben viel Glück, Erfolg und fröhliche Athleten/Athletinnen.



Lena Schönies

Nina Ullrich

Tobias Höpfert

Florian Hahn

Anfang November absolvierten alle vier Übungsleiter-Anwärter einen Lehrgang und sind damit gut gerüstet für die neuen Aufgaben.

Ende Oktober fragten sich unsere Teilnehmer am **Marathon in Lübeck**: „Auf was haben wir uns da bloß eingelassen? **Wenn das man gut läuft!**“ Bis zur Wendemarke spielte das Wetter ja noch einigermaßen mit; dann aber gab es wegen starken Gegenwindes heftigen Regen von oben und von vorne. Doch es ist für unsere „Eisenmänner“ gut gelaufen.

**Marco** Blodau und **Martin** Järv kamen bei ihrer **Marathon-Premiere** nach 4:30 Std. überglücklich ins Ziel. **Peter** Schröder – ein (mittel-) alter Marathonhase – lieferte mit 3:39:30 Std. eine neue persönliche Bestzeit ab.

Ihnen gilt unsere ganze Anerkennung. Nur sie wissen, wie oft sie auf der Strecke den inneren Schweinehund im Schwitzkasten hatten bis sie im Ziel waren. Wir sind stolz auf euch!

Am 01. November beteiligten wir uns am Rahmenprogramm des TuS-H/M anlässlich der **Einweihung des neuen Bürgerhauses**.

Unsere Jugendlichen und Erwachsenen präsentierten beispielhaft eine **Übungsstunde** mit Aufwärmen, Hürdenlauf, Hochsprung, Standweitsprung, Sprint, Kugelstoßen, Kräftigung und „cool down“.

Im Rahmen dieser Vorführung erfüllten zwei unserer Teilnehmer noch jeweils eine Bedingung für das diesjährige **Sportabzeichen**. Prima!





## Leichtathletik

Abteilungsleiterin:  
Christel Lorenzen  
Helsinkistr. 112  
24109 Kiel  
Tel. (0431) 523059

Am 09. November nahmen wir mit 6 jungen Athletinnen und Athleten an der **Kreismeisterschaft** im **Cross-Lauf** auf dem „Norder“ teil. Die Veranstalter hatten eine zuschauerfreundliche, komplett einsehbare Streckenführung gewählt. Das Wetter war – der Jahreszeit entsprechend – herbstlich rustikal, doch zwischendurch ließ sich immer mal wieder die Sonne blicken.

Beim 1100m-Lauf der Schülerinnen legte **Janina Blodau** (SiC) schon mal gut vor und wurde Vizemeisterin ihrer Altersklasse. Unsere jungen Männer zogen eindrucksvoll nach. Auf der 3300m-Strecke dominierten sie in ihrer Altersklasse (mJB): **Ole Neumann**, **Nils Neumann**, und **Iver Paulenz** belegten die Plätze 1 bis 3!

Auch unsere Läufer in der mJA-Klasse liefen um die vorderen Plätze mit: **Michael Faerber** kam auf den 3. Platz und **Jonas Möller** erreichte als vierter das Ziel.

Euch allen einen Glückwunsch und weiter so!

Für den 12. Dezember haben wir unseren vereinsinternen **Nikolauslauf** geplant.

Die Sportabzeichen sind auch mit allen Prüfungen abgenommen und liegen dem Verband zur Unterschrift vor. Es ist schon sehr erfreulich, wenn die Bedingungen von allen mit sehr guten Ergebnissen erzielt werden. Die Leistungskurve zeigt kaum Veränderungen über die vielen Jahre. Darum werden wir auch in diesem Winter wieder das Krafttraining sehr ernstg betreiben und unsere Muskeln von oben bis unten pflegen, dehnen und stärken.

Unser sportliches Jahr beschließen wir dann am 31. Dezember mit dem **Silvesterlauf** und dem schon traditionellen Startböllern. Das neue Sportjahr beginnen wir dann Anfang Januar mit dem Schwimmen in Schilksee (03. oder 10.01.09) für das **Sportabzeichen 2009**.

Uns und allen Freunden wünschen wir eine schöne Vorweihnachtszeit, ein frohes und gesundes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins **Sportjahr 2009** und das alles weiterhin gut läuft,

*Christel Lorenzen & Friedmar Raether*

### Termine:

Wann?	Was?
jeden Montag	17:30 Uhr Lauftreff am BZM-Parkplatz (25 Minuten zum Erwärmen!!)
07.12.2008	<b>Nikolauslauf</b> in Klausdorf
12.12.2008	Unser eigener <b>Nikolauslauf</b> Weihnachtsfeier wird beim Training abgesprochen
22.12.2008 – 07.01.2009	<b>Weihnachtsferien</b>
31.12.2008	<b>Silvesterlauf</b> für die Erwachsenengruppe
03. / 10.01.2009	<b>Schwimmen</b> für das Sportabzeichen 2009 / Schilksee
17./18.01.2009	LHM Schüler + Jugend A in Hamburg
24./25.01.2009	LHM Männer/Frauen/B-Jugend in Hamburg
15.02.2009	LHM Senioren in Hamburg
28.02.-01.03.2009	DHM Senioren in Düsseldorf
25.03.-29.03.2009	Hallen-EM Senioren Arcona / Italien





# Turn- und Sportverein Hasseldieksdamm/Mettenhof

## INFOS UND FORMBLÄTTER

Alter/Sparte	Mannschaft	Tag	Zeit	Ort	Übungsleiter	Telefon
<b>Volleyball:</b>						
Senioren	1. Damen	Mo	20:00-22:00	BZM Halle 2	Holger Matzen	
	1. Damen	Do	20:00-22:00	BZM Halle 2	Holger Matzen	
	1. Herren	Di	20:00-22:00	Göteborgring	Ralf Tim Velling	
	1. Herren	Do	18:00-20:00	BZM Halle 2	Ralf Tim Velling	
	2. Herren	Di	20:00-22:00	BZM Halle 2	Rolf Tönsing	52 30 80
<b>Tischtennis:</b>						
Senioren	Damen + Herren	Mo	20:00-22:00	Max Tau Halle		
	Damen + Herren	Fr	20:00-22:00	Max Tau Halle		
Jugend	Alle	Mo	18:00-20:00	Max Tau Halle	Michael Schmidt	01782353136
	Alle	Fr	18:00-20:00	Max Tau Halle	Michael Schmidt	
<b>Rollstuhlsport</b>						
		Di	19:00-21:00	BZM Halle 1A	Holger Polreep &	78 90 162
		Mi	18:00-20:00	BZM Halle 2	Annika Hoffmann	22 10 371
<b>Faustball:</b>						
Senioren		Fr	20:00-22:00	BZM Halle 1	Helmut Hinz	52 53 78
<b>Boxen:</b>						
Jugend		Di	19:00-21:00	BZM Halle 2	Sergej Monustyrskyy	53 77 740
		Mi	18:00-20:00	BZM Halle 2	Sergej Monustyrskyy	



# Turn- und Sportverein Hasseldieksdamm/Mettenhof

## INFOS UND FORMBLÄTTER

Alter/Sparte	Mannschaft	Tag	Zeit	Ort	Übungsleiter	Telefon
<b>Fußball:</b>						
Herren	1. Herren	Mi	19:00-21:00	Sportplatz BZM	Selimir Milinic	
	2. Herren	Mo	19:30-21:30	Sportplatz BZM	Andreas Stoffel	
	Alt Herren	Fr	19:00-21:00	Sportplatz BZM		
Damen	1. Damen	Di Do	17:30-19:30	Sportplatz BZM	Lars Rohloff	52 61 69
Jugend (männlich)	A-Jugend	Mo Do	18:00-20:00 19:30-21:30	Sportplatz BZM	Lars Rohloff	52 61 69
	D-Jugend	Mi Fr	16:00-18:00		Roland Brügmann	52 66 51
	E1-Jugend	Mo Mi	16:00-18:00		Axel Genschow	2401907
	E2-Jugend	Mo Mi	16:00-18:00		Achmed Ahmad	
	F1-Jugend	Mi Fr	16:00-18:00		Bernd Westphal	01749197769
	F2-Jugend	Mi Fr	16:00-18:00		Andreas Brammer	01634313382
	F3-Jugend	Di Fr	16:00-17:00		Marco Feldhahn	
	G-Jugend	Di Fr	16:00-17:00		Sascha Andresen	01713430200
Jugend (weiblich)	C-Jugend	Di Do	16:30-18:30		Jörg Dose	
<b>Sambo/Judo</b>						
	Sambo	Mo	16:30-18:00	BZM Kleine Halle D	Yulia Klymenko	73 01 781
	Sambo	Di	19:00-20:30	BZM Halle 2 Teil E	Yulia Klymenko	
	Judo	Do	17:00-19:30	BZM Kleine Halle D	Yulia Klymenko	
<b>Badminton:</b>						
Senioren	Alle	Do	18:30-21:00	BZM Halle 2		
Jugend	Alle	Do	17:00-18:30	BZM Halle 2		



# Turn- und Sportverein Hasseldieksdamm/Mettenhof INFOS UND FORMBLÄTTER

Alter/Sparte	Mannschaft	Tag	Zeit	Ort	Übungsleiter	Telefon
<b>Handball:</b>						
Jugend (männlich)						
Jahrgang 96-97	D-Jugend	Mi	17:00-18:30	BZM Halle I	Eugen Holubowski	04346/601991
Jahrgang 94-95	C-Jugend	Mo	16:00-18:00	Max Tau Halle	Martin Richter	2602665
Jugend (weiblich)						
Jahrgang 98-99	E-Jugend	Mo	17:00-18:00	BZM Halle I	Stefan Dittbrenner	53778724
Jahrgang 94-97	C-Jugend	Mi	18:30-20:00	BZM Halle I	Stefan Dittbrenner	53778724
Jahrgang 94-97	C-Jugend	Fr	17:00-18:00	Max Tau Halle	Stefan Dittbrenner	53778724
Senioren	1. Herren	Do	20:00-22:00	BZM Halle I	Harald Heck	04340/8100
	2. Herren	Do	20:00-22:00	BZM Halle I	Martin Richter	2602665
<b>Gymnastik/ Senioren-sport</b>						
	Senioren-gymnastik	Mi	19:00-20:00	Göteborg Halle	Sabine Petersen	04346/413088
	Damen-gymnastik	Di	18:00-19:00	Max Tau Halle	Sabine Petersen	
	Aerobic	Di	20:00-21:00	Max Tau Halle	Sabine Petersen	
	Aerobic	Do	20:00-21:00	BZM Kleine Halle	Sabine Petersen	
	Rückenschule	Di	18:00-19:00	BZM kleine Halle	Michael Miersch	
	Rückenschule	Di	19:00-20:00	BZM kleine Halle	Michael Miersch	
	Yoga	Di	10:30-12:00	Brigitta Kirche	Tatjana Bahr	
	Fit ab 50	Mi	09.30-10:15	Vereinsheim	Sabine Stender	
	Tanzen	Mi	Ab 17:00	BZM Kleine Halle	Ala Sosner	
	Skigymnastik					
	1. November-31. März	So	10:00-11:00	Göteborg Halle	Corinna Dehncke	



# Turn- und Sportverein Hasseldieksdamm/Mettenhof

## INFOS UND FORMBLÄTTER

Alter/Sparte	Mannschaft	Tag	Zeit	Ort	Übungsleiter	Telefon
<b>Turnen weiblich:</b>						
	Eltern-Kind-Turnen	Mi	16:00-17:00	Max Tau Halle	Ariane Agnew	
	Eltern-Kind-Turnen	Fr	16:00-17:00	Gorch Fock Halle	Ariane Agnew	
	Kleinkinderturnen	Di	16:15-17:15	BZM Halle D	Birgit Passick Sandra Kulpa	
	Kleinkinderturnen	Fr	17:00-18:00	Gorch Fock Halle	Ariane Agnew	
	Allgemeinturnen	Di	17:00-18:30	BZM Halle C	Connie Tam	
	Allgemeinturnen	Mi	17:00-19:00	Göteborg Halle	Nicole Stender	
	Leistungsturnen (nach Absprache)	Di	17:00-19:00	BZM Halle B	Gudrun Passick	57 74 69
	Fördergruppe	Di	17:00-18:15	BZM Halle B	Birgit Passick	
<b>Turnen männlich</b>						
	Erwachsenenturnen	Mo	20:00-22:00	BZM Kleine Halle	Heinz Nienhäuser	69 87 13
	Jungen Geräteturnen	Di Do	17:00-19:00	BZM Halle 1/C	Heinz Nienhäuser	
<b>Leichtathletik</b>						
	Alle Gruppen	Mo	17:30-20:00	Winter BZM Halle 1 Sommer BZM Sportplatz	Christel Lorenzen Stefanie Rudel Michael Rudel Lena Schönies	52 30 59
	Alle Gruppen	Fr	16:00-19:00	Winter BZM Halle 1 Sommer BZM Sportplatz		
	Bei Bedarf anfragen bei Abt.-leiterin: Tel.:523059	Mi				
<b>Tae Kwon Do</b>						
	Jugend	Mo	17:00-19:00	BZM Kleine Halle	Gerhart Schmidt Yakup Usta	
	Erwachsene	Fr	19:00-21:00	BZM Kleine Halle	Gerhart Schmidt Yakup Usta	





## Flausen im Kopf - Kiel Gefühl im Fuß!

Mit unserem Sponsoring sind wir überall dort aktiv, wo Kinder und Jugendliche nachhaltig gefördert werden. Deshalb unterstützen wir seit Jahren den Kieler Breitensport, damit Teamgeist, Toleranz und Vertrauen auch in Zukunft vermittelt wird. Für eine Zukunft mit Kiel Gefühl!



24|sieben  
Stadtwerke Kiel

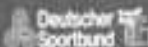
Sicher. Zuverlässig. Norddeutsch.



www.tus-hm.de

Freunde finden

Im Verein ist Sport am schönsten!



Partners

mit



**Sanitätshaus  
Elsner GmbH**  
Königsweg 29 · 24103 Kiel

Telefon 0431-71 37 44  
Telefax 0431-7 16 44 65

[www.sanitaetshaus-elsner-kiel.de](http://www.sanitaetshaus-elsner-kiel.de)  
[info@sanitaetshaus-elsner-kiel.de](mailto:info@sanitaetshaus-elsner-kiel.de)



**Für alle, die mobil  
bleiben wollen.**

 **BAUERFEIND**

**Aktivbandagen**

**Die Wirkung kann sich sehen lassen**